

A LIFESTYLE WELLNESS COMMUNITY

Viele der Eigenarten, die für die Schweiz charakteristisch sind, findet man im Appenzellerland. Sei es das traditionelle Handwerk, die fast spirituelle Naturverbundenheit oder auch eine gewisse Zurückhaltung gegenüber Veränderungen. Es scheint manchmal von aussen, als wäre die Zeit stehen geblieben – doch das täuscht. Dynamische Unternehmer wie der in der Region aufgewachsene und stark verwurzelte Jan Schoch engagieren sich in ihrer Heimat und erschaffen mit visionären Projekten wie dem APPENZELLER HUUS neue Rückzugsorte für einen nachhaltigen Tourismus in den Schweizer Alpen.

Alles begann mit dem denkmalgeschützten Bären in Gonten. Als der Finanzunternehmer Jan Schoch nach einer Bilderbuchkarriere zwischen New York und Zürich zurück in seine Heimat Appenzell zog, stand das historische Gasthaus zum Verkauf. Schoch, zu diesem Zeitpunkt um die 40 Jahre alt und auf der Suche nach einem ruhigen und naturverbundenen Lebensstil, erinnerte sich, dass seine Eltern damals in diesem zu den ältesten Gasthäusern der Schweiz gehörenden Haus geheiratet hatten. Ob nun aufgrund von Sentimentalität oder einfach unternehmerischer Lust, Schoch kaufte den Bären und wurde kurzerhand zum Hotelier. Fasziniert vom traditionellen Strickbau des über 400-jährigen Gebäudes und stolz auf die Appenzeller Kultur, renovierte, erweiterte und pflegte er das HUUS BÄREN. Allerdings erkannte er bald, dass die *Economies of Scale* auch vor dem Gaststätten-Geschäft nicht Halt machen würden. Das HUUS BÄREN war zu klein, um wirtschaftlich erfolgreich zu sein. Die Akquise des gegenüberliegenden Gasthauses Löwen war die logische Folge.

Im Sommer 2023 stiess nach umfassender Renovierung und Erweiterung mit dem HUUS LÖWEN ein modernes 4-Sterne-Superior-Hotel mit Sommerterrasse, grosszügigem Veranstaltungsraum sowie einem hochwertigen Angebot von Familienzimmern bis Suiten zum HUUS BÄREN und begründete damit das Resort APPENZELLER HUUS. Seit Anfang des Jahres 2025 ist der Löwen Teil der renommierten Marke Preferred Hotels & Resorts.

Allerdings ist das neue Lifestyle-Boutique-Hotel nicht nur die Erweiterung des bestehenden Angebots. In Jan Schochs Vision ist es bezüglich der Konstruktion die Blaupause eines weit grösseren Projekts. So tief seine Wurzeln im mit rund 16'000 Einwohnern kleinsten Kanton der Schweiz sind, so sehr beschäftigen ihn die Themen des nachhaltigen Bauens und eines gesunden und ausgeglichenen Lebensstils. Seine Idee: den massiven Strickbau mit lokalem Mondholz, der dem historischen HUUS BÄREN ein fast unendliches Leben beschert, nach Appenzell zurückzuholen und den anspruchsvollsten Gästen einen Rückzugsort der Achtsamkeit, des nachhaltigen Genusses und der kulturellen Verbundenheit zu bieten. Mithilfe lokaler Partner und moderner Technologien gelang es Schoch in den letzten Jahren, die gesamte Wertschöpfungskette des Strickbaus zurück in die Region zu bringen. Er erstellte hinter dem HUUS BÄREN mit dem neuen HUUS QUELL by Appenzeller Huus fünf Hotel- und Wohngebäude aus massivem lokalem Mondholz, welche hinsichtlich Nachhaltigkeit, Lebensqualität und lokaler Ästhetik ihresgleichen suchen.



Die Eröffnung des *The Leading Hotels of the World* Hotels HUUS QUELL by Appenzeller Huus bedeutet für Jan Schoch den finalen Schritt in der Realisierung eines ganz persönlichen Traums: «A Lifestyle Wellness Community» für Menschen, die wie er das Appenzell lieben – weil es bodenständig, ehrlich und auch ein bisschen eigensinnig ist.

APPENZELL – ÖKOLOGIE, KULTUR & HANDWERK

In kaum einer Region der Eidgenossenschaft lebt man die lokale Tradition kompromissloser und authentischer als im Kanton Appenzell Innerrhoden. Von diversen Alpabzügen mit herausgeputzten Bauern und Kühen, spirituell anmutenden Bräuchen wie dem Ausräuchern von Räumen, über «Stobete»-Konzerte mit dem Appenzeller Hackbrett bis hin zur direktdemokratischen Tradition der Landsgemeinde – die Appenzellerinnen und Appenzeller sind stolz auf ihr Land. Das APPENZELLER HUUS versteht sich dabei als Plattform und Förderer dieser zeitlosen Bräuche und unterstützt mit dem Appenzeller Forum kulturelle Anlässe wie Musikveranstaltungen im hauseigenen Löwensaal.

Es war Jan Schoch ein Hauptanliegen, dass die handwerklichen Traditionen das Resort nicht einfach schmücken, sondern grundlegend in dessen Konzept verankert sind. Dank dem traditionellen Strickbau aus lokalem Mondholz, der zum ersten Mal in der Geschichte des Holzbaus mehrere Gebäude dieser Höhe von bis zu 21 Metern hervorbringt, können über 9000 Tonnen CO₂ aus der Atmosphäre absorbiert werden. Zusammen mit den 57 Wärmepumpen und den eigenen Wasserquellen macht diese technische Pionierleistung das HUUS QUELL by Appenzeller Huus zum wohl ökologischsten Hotelprojekt der Gegenwart (VIDEO LHW SUSTAINABLE LEADERS).

Doch nicht nur die Konstruktion lag in Händen lokaler Handwerker, auch Ausstattung und Design erzählen diverse Appenzeller Geschichten. Bis zur Industrialisierung waren die Ostschweiz und im Speziellen das Appenzellerland ein Zentrum der europäischen Textilindustrie. Weben sowie Sticken gehörten traditionell zum Handwerk der Appenzellerinnen und die Stoffe wurden meist über die nahe liegende Stadt St. Gallen in die ganze Welt versandt. Die Bedeutung dieser Industrie war derart gross, dass die Ostschweizer um die Jahrhundertwende gar Direktzüge von St. Gallen nach Paris und Mailand erhielten. Zwar sind die Zeiten vorbei, in denen man in ein und demselben Zug europäische Modemetropolen erreichen konnte, doch blieben mit Kleidermarken wie AKRIS oder dem Stoffproduzenten Jakob Schlaepfer Weltmarktführer in Sachen Qualität und künstlerischer Umsetzung der Region treu. Heute beliefern diese mit ihren Premium-Produkten Laufstege und Luxusboutiquen von Paris bis Tokyo. Als Würdigung dieses handwerklichen Schatzes wurden sämtliche Textilien im APPENZELLER HUUS exklusiv von Jakob Schlaepfer kunstvoll gestaltet und lokal produziert (FILM LINK).



HUUS BÄREN

Das HUUS BÄREN ist der Ursprung des APPENZELLER HUUS-Resorts in Gonten und eines der traditionsreichsten Gasthäuser der Schweiz. Inmitten der Kraftregion Appenzellerland bietet das «heemelige» 3-Sterne-Superior-Hotel mit einer Geschichte zurück ins Jahr 1602 eine einzigartige Verbindung von Tradition und Moderne. Nach einer umfassenden Renovierung öffnete das HUUS BÄREN im Sommer 2020 mit 12 Einzel- und Doppelzimmern, Junior Suiten und Suiten im alpinen Appenzeller-Chic wieder seine Türen. Eine besondere Herausforderung, aber auch ein grosser Mehrwert war der Einbau der Sauna-Oase und des Day Spa unter dem hölzernen Dach.

Ein bequemes Vergnügen: die luxuriösen Boxspringbetten mit einer Heulade am Kopfende. Dieses traditionelle Detail macht einen glauben, dass hinter dem Glas Heu hervorquillt – Country-Life at its best. Original ist die Deckenhöhe von 1.80 Metern in einigen der Vintage-Zimmer. Jeder Raum ist individuell gestaltet, doch auf Flatscreen-TV und Radio muss niemand verzichten. Ein weiterer Beweis für die Liebe zum Detail sind das Appenzeller Mineralwasser und der Wanderrucksack, welche die Reisenden auf dem Zimmer erwarten.

20 ZIMMER & SUITEN

- Boutique Doppelzimmer: 19 m², mit modernen Designelementen wie der original Heulade am Kopfende
- Boutique Doppelzimmer Typisch: 18 m², Raumhöhe 1.80 Meter, in Strickhaus-Atmosphäre
- Boutique Junior Suite: 30 m², teilweise 1.90 Meter Raumhöhe, Tradition & Moderne
- Bären Suite: 29 m², Raumhöhe 1.90 Meter, heemeliger Wohnbereich, Ankleidezimmer, grosszügiges Badezimmer

ANNEHMLICHKEITEN IN ALLEN ZIMMERN

- Boxspringbett
- Radio/TV
- Safe, WLAN
- Bademantel, Föhn
- Appenzeller Mineral- und Grandewasser
- Tee- und Nespresso-Kaffeestation
- Wanderrucksack zum Ausleihen

Die Zimmerraten ab CHF 220.00 pro Nacht beinhalten ein reichhaltiges Frühstück in der BÄRENSTOBE, freie Benutzung des BÄREN SPA und kostenlose Parkplätze.



HUUS LÖWEN

Dem modernen Design verschrieben und erbaut aus Appenzeller Mondholz, vereint das im Sommer 2023 eröffnete 4-Sterne-Superior-Hotel HUUS LÖWEN zeitgemässen Komfort mit der warmen Atmosphäre des Appenzellerlands. Die 24 Zimmer liegen in den oberen Stockwerken des historischen Dorfgasthofs mit modernem Anbau. Es gibt drei Kategorien. Wer den historischen Hausteil wählt, profitiert von traditioneller Strickbauweise und spektakulärer Alpsteinsicht. Man nächtigt in jahrhundertealtem Gemäuer, und in der Suite liegt das restaurierte Dachgebälk frei. Die hellen Familienzimmer sind mit Kingsize-Bett für die Eltern und bis zu zwei Kinder im modernen Stockbett eine willkommene Mischung aus Spass und Privatsphäre für die ganze Familie. Panoramafenster und eine gepolsterte Bank laden dazu ein, gemeinsam in die Berge und Sterne zu schauen.

Gastronomie, Sommerterrasse und der grosse Löwensaal bieten Raum für private Feiern, Firmenevents, Konzerte und kulturelle Highlights aller Art. Ob Gäste Ruhe suchen, Inspiration tanken wollen oder besondere Anlässe feiern möchten – das HUUS LÖWEN bietet den idealen Rahmen für ein unvergessliches Erlebnis.

24 ZIMMER & SUITEN

- Doppelzimmer Löwen: 22 m², jedes Zimmer ein Unikat, eingerichtet mit natürlichen Materialien
- Doppelzimmer Historisch: 20–25 m², traditionelles Gebälk aus Appenzeller Strickbau
- Doppelzimmer Alpstein: 18 m², genauso gemütlich wie die anderen Zimmer, aber zusätzlich mit Alpsteinblick
- Familienzimmer: 27–32 m², mit Doppel- und Etagenbett, je nach Kategorie mit Dorf-, Alpstein- oder Säntisblick, für bis zu 4 Personen
- Löwensuite: 39 m², Hideaway im historischen Teil; mit Kronleuchter, zwei Badezimmern und einem grosszügigen Whirlpool. Die Suite blickt auf die Hundwiler Höhe.

ANNEHMLICHKEITEN IN ALLEN ZIMMERN

- Boxspringbett
- Zarte Design-Bettwäsche von Jakob Schlaepfer, St. Gallen
- Radio/TV
- Safe, WLAN
- Bademantel, Föhn
- Appenzeller Mineral- und Grandewasser
- Tee- und Nespresso-Kaffeestation
- Wanderrucksack zum Ausleihen

Die Zimmerraten ab CHF 250.00 pro Nacht beinhalten ein reichhaltiges Frühstück in der BÄRENSTOBE, freie Benutzung des BÄREN SPA mit Sauna, Dampfbad, Erlebnisduche und Ruhebereich. Die Aussenparkplätze sind kostenlos.



HUUS QUELL by Appenzeller Huus

Das 2025 erbaute HUUS QUELL by Appenzeller Huus komplettiert das Konzept *A Lifestyle Wellness Community* als drittes Hotel und Flaggschiff des neuen APPENZELLER HUUS-Resorts. Wie seine historischen Nachbarhäuser BÄREN und LÖWEN wurde das QUELL gänzlich in traditioneller Appenzeller Holzstrickbauweise erstellt. Der aus der Region stammende Eigentümer Jan Schoch hat zu diesem Zweck eigens die Wertschöpfungskette zur Verarbeitung von Mondholz im Appenzellerland wiederaufgebaut und mit dem HUUS QUELL by Appenzeller Huus ein Projekt mit Leuchtturmcharakter initiiert.

Das hochmoderne und nachhaltige 5-Sterne-Superior-Hotel steht für zeitlose Eleganz aus massiver Holzbauweise und eine Umgebung, die Ruhe und Regeneration fördert. Entschleunigung und Genuss sind denn auch die Leitmotive für einen Besuch im QUELL: Mit einem Wellnessbereich auf drei Etagen und einer Fläche von 2'200 Quadratmetern, erstklassiger Kulinarik mit mehreren Weinkellern – die zusammen den grössten Weinkeller der Schweiz bilden – und einer Lage inmitten der inspirierenden Natur auf 900 Metern über Meer wird das HUUS QUELL by Appenzeller Huus zu einem Rückzugsort für all jene, die das Besondere suchen. Bereits vor seiner Eröffnung im Herbst 2025 wurde das HUUS QUELL by Appenzeller Huus von *The Leading Hotels of the World* in den wohl exklusivsten Kreis unabhängiger Luxushotels aufgenommen.

30 ZIMMER & SUITEN

- Superior Single King: 24 m², elegantes Appenzeller Flair und Mondholzdesign
- Deluxe Double King: 34 m², edle Materialien, Stoffe von Jakob Schlaepfer
- Appenzell Suite: 43 m², Privatsphäre, separater Wohnbereich, geräumiges Badezimmer mit Badewanne
- Weitere 49 grosszügige Suiten mit bis zu 200 m² Wohnfläche werden ab 2026 folgen

ANNEHMLICHKEITEN IN ALLEN ZIMMERN

- Boxspringbett
- Feinste Design-Bettwäsche von Jakob Schlaepfer St. Gallen
- Radio/TV
- Safe, WLAN
- Bademantel, Slippers und Föhn
- Appenzeller Mineral- und Grandewasser
- Wanderrucksack zur Benutzung
- Tee- und Nespresso-Kaffeestation
- Minibar

Die Zimmerraten ab CHF 500.00 pro Nacht beinhalten ein ausgiebiges Frühstück im RESTAURANT QUELL und freie Benutzung des QUELL SPA.



RESTAURANTS UND BARS

Die Gastronomie des APPENZELLER HUUS steht für Weltoffenheit und bekennt sich dennoch zu lokalen Produzenten. Unter Leitung von Executive Chef Carsten Kypke wurden unterschiedliche Konzepte mit einem Fokus auf Vielfalt und Abwechslung kreiert.

QUELL

Von Appenzell in die grosse, weite Welt und wieder zurück – willkommen im RESTAURANT QUELL. Hier dominieren modernes Holzdesign, kunstvolle Textilien von Jakob Schlaepfer und Schweizer Gastfreundschaft. Die Ambiance ist unkompliziert. Die Produkte sind von höchster Qualität und man speist nach dem Motto «Sharing is caring». Die Gerichte zum Teilen orientieren sich neben einigen Schweizer Spezialitäten und Klassikern auch an exotischen Rezepten von Übersee. Der weitgereiste Executive Chef und Wahlschweizer Carsten Kypke bringt mit frischen und kreativen Sharing Plates eine moderne Geschmackswelt ins APPENZELLER HUUS.

BOTANICUM

Tief verwurzelt in der regionalen Identität des APPENZELLER HUUS, setzt die BOTANICUM BAR neue Akzente mit einem klaren Fokus auf lokale Zutaten. Barchef Elmir Medunjanin verzichtet bewusst auf Exotisches und interpretiert klassische Cocktails mit heimischen Kräutern und Früchten auf zeitgemässe Weise. Im Einklang mit dem gesunden und achtsamen Lebensstil des Hauses entstehen so auch Signature Drinks mit starkem Bezug zur Region. Mithilfe von ausgeklügelten Zubereitungsformen komponiert das Bar-Team beispielsweise den traditionellen «Appenzeller Biber» in flüssiger Form. Je nach Tageszeit werden die Kreationen von raffinierten kleinen Tellern zum Teilen begleitet.

BÄRENSTOBE

Die BÄRENSTOBE verbindet auf einzigartige Weise Tradition und Moderne. In den historischen Räumen des bereits 1751 urkundlich erwähnten Gasthauses erleben die Gäste gehobenes Fine Dining. Executive Chef Carsten Kypke kreiert von Donnerstag bis Samstag ein Degustationsmenü mit vier bis sechs Gängen, das regionale Spitzenprodukte mit den vielfältigsten Geschmücken dieser Welt vereint. Die Appenzeller Wurzeln bilden zwar die Grundlage, doch moderne Ansätze und frische Zutaten schaffen in der BÄRENSTOBE gänzlich neue Geschmackserlebnisse. Das kulinarische Angebot wird durch eine passende Getränke- oder Weinbegleitung mit auserlesenen Tropfen aus dem eindrucksvollen Weinkeller abgerundet. Vor oder nach dem Essen lädt die Bären TAVERNE & SCHMITTE dazu ein, bei einem Aperitif, einem Trockenfleisch-Plättchen oder einem Glas Wein samt aromatischer Zigarre den Abend stilvoll zu umrahmen.



LÖWENSTOBE

Hier vereint sich Appenzeller Gastfreundschaft mit authentischer, regional inspirierter Küche. Die LÖWENSTOBE steht für bodenständige und traditionsreiche Speisen, die in einem warmen, gemütlichen Ambiente serviert werden. Besonderes Augenmerk liegt auf der Verwendung frischer, hochwertiger Zutaten aus der Umgebung: Ob Käse, Eier, Milchprodukte oder Fleisch, auch die simplen Gerichte erfüllen höchste Qualitätsansprüche. Ergänzt wird die heemelige Gaststube von der lichtdurchfluteten Jakob Schlaepfer Lounge, wo das Traditionelle mit den kunstvollen Wandtapeten des gleichnamigen St. Galler Designhauses auf bunte Avantgarde trifft.

MEETINGS & EVENTS

Das APPENZELLER HUUS eignet sich hervorragend für kleinere Tagungen und Veranstaltungen wie beispielsweise Board Meetings, Hochzeiten oder Geburtstage. Neben einer Auswahl von über 60 lokal inspirierten Erlebnissen wie einem Alphorn-Workshop, einer kulinarischen Wanderung durch den Kantonshauptort oder gemeinsamem Eisbaden im naheliegenden Löwenfall besticht das Resort durch drei unterschiedliche, doch direkt miteinander verbundene Hotels im 3*- , 4*- und 5*- Segment.

HUUS QUELL by Appenzeller Huus

- Kronberg, 90 m²: Tagungs- und Veranstaltungsraum mit Tageslicht und modernsten Multimediageräten.

HUUS BÄREN

- Gonten, 23 m² und Appenzell, 29 m²: Taghelle Boardrooms können miteinander verbunden werden. Im Raum Gonten haben bis zu 8 Personen Platz und im Raum Appenzell bis zu 12 Personen. Der tolle Blick auf die Berge inspiriert und rundet das Angebot ab.
- Lehnerstobe: 25 m²: Der authentische Sitzungsraum mit original Appenzeller Strickholz befindet sich im HUUS BÄREN und hat Platz für bis zu 10 Personen. Viel Tageslicht und ein Cheminée machen das Ambiente besonders heemelig.

HUUS LÖWEN

- Löwensaal, 100 m²: Der Saal befindet sich im Erdgeschoss des HUUS LÖWEN und hat Platz für 26 bis 80 Personen. Er beinhaltet modernste audiovisuelle Technik und eine behagliche Atmosphäre dank Mondholz von der Schwägalp. Durch hohe Fenster und die künstlerische Lichtgestaltung hat der Saal sehr viel Helligkeit.



QUELL SPA & L3 WELLNESS CIRCLE

Holistic Spa im Appenzeller Huus – wo Regeneration zum Lebensstil wird

Formvollendete Linien, edle Materialien, subtile Lichtführung und Wasser aus eigener Quelle schaffen im QUELL SPA eine Atmosphäre von natürlicher Vollkommenheit. Auf über 2200 Quadratmetern entfaltet sich ein Refugium, das mit seinem ganzheitlichen Ansatz Körper, Geist und Seele gleichermaßen nährt. Verteilt auf das Untergeschoss, den Aussenbereich sowie das Dachgeschoss des HUUS QUELL by Appenzeller Huus begeistert der Holistic Spa mit einem sinnlich kuratierten Rundgang durch die moderne Kunst des Wohlbefindens.

Die Naturzonen – Regeneration im Zeichen des Wassers, der Berge und des Waldes

Die unterste Etage des QUELL Spa beherbergt die textilfreie Sauna-Landschaft, welche in drei Naturthemen gegliedert ist. In der See-Zone laden Wasserbecken in unterschiedlichen Temperaturen und ein Floating-Bereich zum schwebenden Loslassen ein. Die Berg-Zone bietet eine Dampfgrotte und eine Sauna mit duftenden und wohltuenden Kräuteraufgüssen. In der Wald-Zone schliesst sich der Kreis. Hier stehen Stille und das Durchatmen im Zentrum – sei es in der Meditationssauna oder der Multisensory Lounge, wo Kräuteraromen und Kunstinstallationen sanft die Sinne berühren.

L3 – Long Lasting Lifestyle

Ein besonderes Highlight ist der L3 Circle – Long Lasting Lifestyle, der modernste Longevity-Anwendungen auf in Europa einzigartige Weise miteinander verbindet. Er umfasst die drei Säulen Wellbeing, Holistic Health sowie Activity & Nature und überzeugt mit einem Multi Cryo Hacking System (CRYO), einer Kältekammer, einem Flow-System sowie Anwendungen mit hochionisierter Luft (HBOT). Hier verschmelzen Hightech und natürliche Stille zu einem ganzheitlichen Kreislauf und einem Statement für lang anhaltende Vitalität.

Das Multi Cryo Hacking System (CRYO) ist eine Kammer, die mit Tiefenwärme, Licht und hochionisiertem Sauerstoff arbeitet. Sie unterstützt mit verschiedenen Programmen gezielt Entspannung, Regeneration und Stressabbau. Gäste, die es etwas kälter mögen, werden die Kältekammer lieben.

Während der Anwendung wird der Körper zunächst bei $-60\text{ }^{\circ}\text{C}$ vorbereitet und anschliessend bei $-110\text{ }^{\circ}\text{C}$ in die Tiefenwirkung geführt. Der Kältereiz fördert die Durchblutung, beschleunigt die Regeneration und stimuliert die Ausschüttung von Glückshormonen. Das Flow-System aktiviert durch rhythmische Bewegungen und sanfte Druckwellen das Lymphsystem. Dies sorgt für eine verbesserte Durchblutung und stärkt die mentale Klarheit. Wie ein sanfter Tauchgang fühlt sich das hyperbare Sauerstoffsystem (HBOT) an – unter erhöhtem Druck wird die Sauerstoffaufnahme im Körper intensiviert, die einen wirksamen Impuls zur Zellerneuerung und tiefenregenerativen Erholung startet.



Signature-Treatments, Styling Lounge und Spa Suite für schöne Momente

In den neun Behandlungs- und Massageräumen des QUELL SPA HUUS QUELL by Appenzeller Huus fühlt man sich wohl. Gäste können aus einer grossen Vielfalt an Behandlungen wählen – von klassischen Massagen über Kosmetik bis hin zu Signature-Treatments wie dem DEEP RELAX TREATMENT mit Appenzeller Kräuterölen. In der Styling Lounge geniessen Gäste zu zweit Verwöihnmente im Zeichen der Schönheit.

Ein weiterer privater Entspannungsort ist die Spa Suite. Eine Whirl-Wanne lädt zu Molkenbädern ein, während die Wave-Balance-Liege – gefüllt mit 700 Litern Wasser – Klänge in feine Vibrationen übersetzt. Die sanften Schwingungen umhüllen den Körper, wirken durch Resonanz wie eine Massage und entlasten Muskeln und Gelenke.

Shazay Hair Spa

Schweizweit einzigartig ist das exklusive Shazay Hair Spa Treatment. In Asien hat die Wellness-Behandlung, bei welcher die Haare nach einem Dampf-Treatment und einer pflegenden Haarmaske mit diamantgefiltertem Wasser gespült werden, bereits unzählige Fans. Das Resultat sind seidiger Glanz und tiefenwirksame Entspannung von Kopf bis Fuss. Zudem wirkt die Behandlung so wohltuend auf das Nervensystem wie ein ayurvedischer Stirnguss.

Spa auf dem Dach – Erholung mit Weitsicht

Ganz oben im Giebel entfaltet sich der Rooftop Spa als Krönung des HUUS QUELL by Appenzeller Huus. Über den Dächern von Gonten trifft alpine Klarheit auf sinnlichen Luxus: Eine Salzsaua mit aromatischen Aufgüssen, Kaltwasserbecken, Dampfbad, Infinity Pool und Gegenstrom-Schwimmbecken bieten Vielfalt und bringen Körper und Geist in Balance. Im Ruhebereich mit Kamin oder auf der Terrasse mit Blick ins Alpsteingebirge und auf den Säntis kommt man bei sich an und geniessst seinen ganz persönlichen Spa-Ausklang.

Für aktive Ruhesuchende bietet die Yogaplattform die perfekte Bühne. Hier werden Yoga-Sessions und Klangmeditationen praktiziert, während der Blick über die Hügellandschaft schweift.

HUUS QUELL by Appenzeller Huus

- Der 2200 m² grosse Wellnessbereich beeindruckt mit insgesamt neun Pools, acht Saunen und Dampfgrotten, 14 Behandlungsräumen sowie einer schwebenden Yogaplattform.
- Der Langlebigkeitsbereich umfasst eine Kälte- (CRYO) und Sauerstoffkammer, modernstes Biohacking, Infrarottherapie mit hochionisierter Luft sowie einen weitläufigen Aussenbereich mit Vitalitätspool, Dampfgrotte und Sauna-Iglu.
- Das L3-Behandlungsangebot vereint die drei Säulen Wellbeing, Holistic Health und Activity & Nature für ein ganzheitliches Erholungserlebnis.



APPENZELLER HUUS

HUUS BÄREN

- Sauna, Dampfbad und Erlebnisduschen werden durch einen traditionellen Appenzeller Kachelofen unter der gemütlichen Dachschräge im Ruheraum stimmungsvoll ergänzt.
- Der BÄREN SPA kann exklusiv privatisiert werden – ideal für eine persönliche Auszeit in ungestörter Atmosphäre.

HUUS LÖWEN

- Grosszügiger Whirlpool auf der Dachterrasse mit eindrücklicher Aussicht auf den Säntis und das Alpsteingebirge.

ANREISE

MIT DEM AUTO

- Von St. Gallen, 20 Kilometer (25 Minuten)
- Von Zürich, 91 Kilometer über die Autobahn A1 (70 Minuten)
- Von München, 236 Kilometer über die Autobahn A96 (150 Minuten)

MIT DEM FLUGZEUG

- Flughafen Altenrhein (ACH), 50 Minuten mit dem Taxi oder 65 Minuten mit der Bahn
- Flughafen Zürich (ZRH), 60 Minuten mit dem Taxi oder 87 Minuten mit der Bahn

MIT DER BAHN

- Von St. Gallen, 36 Minuten
- Von Zürich Hauptbahnhof, 100 Minuten
- Von München, 205 Minuten

